

ABB installiert in China grösstes EV-Schnellladenetz der Welt

Im Auftrag von Shenzhen BYD Daimler New Technology Co., Ltd. liefert ABB in den nächsten sechs Jahren ein flächendeckendes Netz von Schnellladestationen für das neue Elektroauto DENZA

Zürich, Schweiz, 13. Februar 2014 – ABB hat heute bekannt gegeben, dass das Unternehmen im Rahmen einer strategischen Kooperation mit Shenzhen BYD Daimler New Technology Co., Ltd. (BDNT) über die nächsten sechs Jahre Gleichstrom-Schnelllader für DENZA liefern wird. China entwickelt sich zur weltweit führenden Nation im Hinblick auf die Schnellaufladung von Elektrofahrzeugen (EV).

Die wandmontierten Ladegeräte werden zahlreiche Innovationen zur Steigerung der Benutzerfreundlichkeit und Sicherheit aufweisen, u.a. eine Mobile App, die Cloud-basiert ist und die Fernüberwachung und Fernsteuerung des Ladevorgangs ermöglicht. Die ersten Lieferungen werden Mitte 2014 erwartet. Die Ladesysteme werden über DENZA-Händler zusammen mit dem Fahrzeug verkauft.

Elektrofahrzeuge zählen zu den sieben aufstrebenden strategischen Branchen Chinas. DENZA und ABB arbeiten Hand in Hand, um China beim Ausbau der nachhaltigen Mobilität zu unterstützen.

Die chinesische Regierung hat den Gleichstrom-Schnellladestandard „GBT“ eingeführt, um technische Innovationen anzuregen und ein breites Marktinteresse an Elektrofahrzeugen zu wecken. Die Ladeinfrastruktur in den Städten wird ein entscheidender Faktor für die Akzeptanz von Elektroautos sein. Der GBT-Standard gibt chinesischen Verbrauchern die Möglichkeit, ihr Fahrzeug bequem zu Hause oder an öffentlichen Standorten aufzuladen. Eine öffentliche Infrastruktur von Gleichstrom-Schnellladestationen wird in China voraussichtlich schon in naher Zukunft installiert.

„Wir freuen uns sehr, die Entwicklung eines nachhaltigeren Stadtverkehrs als Projektpartner von BYD Daimler unterstützen zu dürfen. Indem die Elektrofahrzeuge zusammen mit Schnellladegeräten verkauft werden, beseitigt der DENZA ein zentrales Hindernis für potenzielle Käufer von Elektroautos“, sagt Ulrich Spiesshofer, Vorsitzender der Konzernleitung von ABB. „Die EV-Ladesysteme von ABB finden weltweit grossen Absatz. Die Technologie vereint unsere nachgewiesenen Stärken in den Bereichen Leistungselektronik, Software, Service und Stromverteilung.“

Das reine Elektroauto DENZA ist auf Fahrten von über 200 Kilometern Länge ausgelegt und zählt zu den ersten Fahrzeugen mit einer derartigen Reichweite auf dem chinesischen Markt. Marktforschungen zeigen, dass Verbraucher sich eine grosse Reichweite wünschen, gleichzeitig jedoch auch kurze Ladezeiten erwarten. Der DENZA wird Fahrern den Komfort bieten, das Auto in kurzer Zeit wahlweise zu Hause, am Arbeitsplatz oder an kompatiblen öffentlichen Standorten aufzuladen.

„Der DENZA markiert einen bedeutenden Schritt auf dem Weg zu nachhaltigen Lösungen für den chinesischen Automobilmarkt. Es war für uns von grosser Bedeutung, bei der Umsetzung dieses innovativen Konzepts den richtigen Partner an der Seite zu haben“, sagt Arno Röhringer, Chief Operating Officer von BDNT. „ABB ist für uns der ideale technische Partner. Das Unternehmen hat seine Kompetenz im Bereich der EV-Ladesysteme sowohl in China als auch weltweit nachgewiesen und erbringt einen hervorragenden Service rund um die Installation.“

Pressemitteilung



Der chinesische Markt für Elektroautos wird in den kommenden Jahren voraussichtlich rasant Fahrt aufnehmen, angetrieben durch neue Technologien und Marktinnovationen, den nationalen Schnellladestandard GBT und attraktive Anreize. Schon seit 2010 engagiert sich ABB gemeinsam mit lokalen Automobilherstellern und Versorgungsunternehmen in Pilotprojekten. 2013 begann das Unternehmen, zur Unterstützung der Branche eine lokale EV-Organisation einschliesslich Forschung & Entwicklung, Produktion, Logistik und Service aufzubauen.

Shenzhen BYD Daimler New Technology Co., Ltd. ist ein Joint Venture von BYD Auto, einem führenden Unternehmen der EV-Industrie in China, und der Daimler AG, einem der grössten Hersteller von Premium-Pkw und grösster weltweit aufgestellter Nutzfahrzeug-Hersteller. Das Joint Venture wurde 2010 gegründet und widmet sich der Forschung und Entwicklung von Automobiltechnologien, die auf neuen Energielösungen beruhen. Der Schwerpunkt liegt auf der Lieferung hochwertiger, umweltfreundlicher New Energy Vehicles, die sicher und benutzerfreundlich sind. Der DENZA wird erstmalig auf der Auto Show in Peking 2014 vorgestellt werden.

ABB (www.abb.com) ist führend in der Energie- und Automationstechnik. Das Unternehmen ermöglicht seinen Kunden in der Energieversorgung und der Industrie, ihre Leistung zu verbessern und gleichzeitig die Umweltbelastung zu reduzieren. Die Unternehmen der ABB-Gruppe sind in rund 100 Ländern tätig und beschäftigen weltweit etwa 150.000 Mitarbeitende. ABB führt mit 19.000 Mitarbeitenden und 36 lokalen Unternehmen ein breites Spektrum an Geschäftsaktivitäten in China aus, einschliesslich Forschung und Entwicklung, Produktion, Vertrieb und Service. Das Unternehmen unterhält ein umfassendes Vertriebs- und Servicenetz in 90 Städten.

Zur Erklärung jeglicher Fachbegriffe in diesem Text beachten Sie bitte: www.abb.com/glossary.

Ansprechpartner für weitere Informationen:

ABB Group Media Relations:

Thomas Schmidt; Antonio Ligi
Schweiz: Tel. +41 43 317 6568
media.relations@ch.abb.com

<http://twitter.com/ABBcomms>